Dezember 2020 Amtliche Mitteilung

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

GEMEINDE ZEITUNG
AUSGABE 43
2020

Mariastein

INHALT

Vorwort Bürgermeister
02-03

Gemeinderat & Gemeindeamt
03-04

Dorfleben
05

KiGa & Schulen
05-10

Vereine & Tourismusverband
12-21

Kinderseite
22

Veranstaltungen
24

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:	BGM. Dieter Martinz
Herausgeber:	Gemeinde Mariastein, 6324
Titelfoto:	Das Buero ohne Namen
Erscheinung:	Dezember 2020
Druck:	Druckerei Aschenbrenner, Kufstein
Redaktion:	Tanja Pointner und Sepp Hauser
Gestaltung:	Das Buero ohne Namen
Grundrichtung:	Unabhängige, unparteiliche Zeitung

Christoph Ascher

VORWORT

Liebe Mariasteinerinnen,
liebe Mariasteiner,
geschätzte LeserInnen
unserer Gemeindezeitung,

in wenigen Tagen geht das Jahr 2020 zu Ende. Ein Jahr, das wohl in die Geschichtsbücher eingehen wird, denn wenn wir zurückblicken, stellen wir fest, dass in den letzten zehn Monaten Dinge geschehen sind, die wohl keiner von uns jemals für möglich gehalten hätte: Abstandhalten, Mundschutz-Tragepflicht, mehrwöchige Gemeindequarantäne und Ausgangsbeschränkungen, Sperre von Handel, Dienstleistern, Gastronomie und Hotellerie, Absage beinahe sämtlicher gesellschaftlicher Veranstaltungen, Einstellung der Gottesdienste und noch vieles mehr.
Vor allem für unsere Kinder, Jugendlichen und „Heranwachsenden“ war es ein „trauriges“ Jahr - sowohl was ihr schulisches und berufliches Fortkommen anbelangt, aber vor allem auch im Hinblick auf die massiven sozialen Kontaktbeschränkungen.
An dieser Stelle darf ich mich ganz herzlich für das große Verständnis in weiten Teilen unserer Bevölkerung bedanken, die äußerst restriktiven Maßnahmen unserer Regierenden mitzutragen – auch wenn es nicht immer leicht gefallen ist...
Für all jene in unserer Gemeinde, die sich mit dem Virus infiziert haben, hoffe ich, dass sie sich vollständig erholen und wünsche ihnen auch auf diesem Wege nochmals gute Besserung.

Kurz vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe wurden wir vom Land Tirol „überrascht“ und mehr oder weniger auch „zwangsbeglückt“. Mit sehr kurzer Vorlaufzeit galt es, die räumlichen, personellen und technischen Vorgaben für die Errichtung und den Betrieb einer „Teststraße“ im Rahmen der Initiative „Tirol testet“ zu erfüllen, um am 6. Dezember 2020 die Antigen-Massentestung in jeder Tiroler Gemeinde abwickeln zu können.
Gemeinsam mit unserem Vize-Bürgermeister und unserer Amtsleiterin ist es uns binnen weniger Stunden gelungen, ein „Freiwilligen-Team“ zu gewinnen, welches sowohl den medizinischen Bereich als auch die Verwaltungsabwicklung übernimmt. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an jene, die sich in dieser herausfordernden Zeit am Nikolaustag zur Verfügung stellen, um diese verantwortungsvolle Aufgabe zu erfüllen.
So bin ich guter Dinge, dass die Mariasteiner Bevölkerung dieses kostenlose Testangebot auch entsprechend annimmt und dass wir für die erstmalige Abwicklung einer derartigen Maßnahme bestens gewappnet sind.

In der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung habe ich über den aktuellen Stand des Projektes „Moosbachweg und Renaturierung Moosbach Angerberg-Mariastein“ berichtet. Die Errichtung der beiden Brücken ist zwischenzeitlich nahezu abgeschlossen, so dass diese voraussichtlich zu Weihnachten in Betrieb genommen werden können. Allerdings kam im Zuge der Bauarbeiten eine Familie des Edelkrebses zutage – einer unter Schutz gestellten Tierart. Damit verbunden ist nun leider der Stopp der ursprünglich in der Wintersaison 2020/21 geplanten Renaturierung des Moosbaches. Dieses Vorhaben muss um ein Jahr verschoben werden, um zu klären, ob sich noch weitere Krebsbestände im Moosbach tummeln...

Zum Abschluss noch ein kurzer Ausblick auf das Jahr 2021:
Geplant sind umfangreiche Sanierungsarbeiten an unserem Straßennetz und zwar vom Bereich „Mariasteinerhof“ über „Bauhof“ bis zum „Haus Krainthaler“. Darüber hinaus erfolgt die infrastrukturelle Erschließung mehrerer Bauplätze.

VORWORT

Ansonsten werden wir aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation wohl eher „kleinere Brötchen backen".

Im Namen des Mariasteiner Gemeinderates wünsche ich euch allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und hoffentlich „Corona freies" Jahr 2021.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Dieter Martinz

GEMEINDERAT

WESENTLICHE BESCHLÜSSE DER SITZUNG VOM 24.11.2020

Beschlussfassung über den Abschluss eines Raumordnungsvertrages zwischen der Gemeinde Mariastein und den Widmungsbegünstigten Christian und Margot Dettendorfer sowie Christian Dettendorfer jun. ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung (kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss) über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der GSt.Nr. 104/3 (68m²), GSt.Nr. 104/4 (762m²) und GSt.Nr. 105 (9m²) von derzeit Freiland in Wohngebiet. ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung (kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss) über die Erlassung eines Bebauungsplanes für die neu zu bildenden GSt.Nr. 104/3, GSt.Nr. 104/4, GSt.Nr. 104/5, GSt.Nr. 104/6 und GSt.Nr. 104/7 ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung über den Abschluss eines Raumordnungsvertrages zwischen der Gemeinde Mariastein und den Widmungsbegünstigten Renate und Roland Osl ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung (kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss) über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes in Teilbereichen der GSt.Nr 118 und 119 (insgesamt 503m²) von derzeit Landwirtschaftlicher Freihaltefläche in Siedlungserweiterungsfläche ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung (kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss) über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der GSt.Nr. 118 (397m²) und GSt.Nr. 119 (106m²) von derzeit Freiland in Wohngebiet ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung über die Festsetzung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Mariastein zum 01.01.2020 mit einer Bilanzsumme von **€ 7.247.067,63** ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung über die Vergabe des Winterdienstes 2020/21 an die Firma Andreas Madreiter aus Langkampfen ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung ab 01.01.2021 die Abfallgrundgebühr mit € 15,- pro Person, die Biomüllgebühr mit € 9,- pro Person und die Müllabholgebühr mit € 0,35 pro Kg festzusetzen ✓ EINSTIMMIG

Beschlussfassung über die Festsetzung der Mindestabwassergebühr, der Mindestwassergebühr, der Kanalanschlussgebühr und der Wasseranschlussgebühr für das Jahr 2021 wie folgt:

MINDESTABWASSERGEBÜHR	€ 2,29 pro m³ Wasserverbrauch	gültig ab der nächsten Zählerablesung im Herbst 2021
MINDESTWASSERGEBÜHR	€ 0,46 pro m³ Wasserverbrauch	gültig ab der nächsten Zähler-ablesung im Herbst 2021
KANALANSCHLUSSGEBÜHR	€ 5,85 pro m³ umbauter Raum	gültig ab 01.01.2021
WASSERANSCHLUSSGEBÜHR	Grundgebühr: € 900,- € 0,80 pro m³ umbauter Raum	gültig ab 01.01.2021 gültig ab 01.01.2021

✓ EINSTIMMIG

GEMEINDEAMT

In eigener Sache

Das Gemeindeamt ist am 24.12.2020 sowie vom 31.12.2020 bis 06.01.2021 geschlossen.
In dringenden Fällen erreicht ihr Bgm. Dieter Martinz unter 0664 / 3230 871.

Einstellung der „Müll-App" der Firma DAKA:

Mangels Nachfrage wird die bisher über die „Müll-App" der Firma DAKA erfolgte Information über die Müllabholtermine in der Gemeinde Mariastein mit 31.12.2020 eingestellt. Einen aktuellen Müllkalender" findet ihr aber weiterhin auf unserer Homepage www.mariastein.gv.at. Sehr praktisch ist auch die Handy-App „GEM2GO".

Geänderte Öffnungszeiten Recyclinghof Mariastein

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage ändert sich der gewohnte Mittwoch-Termin und zwar wie folgt:
Montag, 21.12.2020
Montag, 28.12.2020
Montag, 04.01.2021
Jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr
Ab dem 13.01.2021 ist wieder „Normalbetrieb".

Die Restmüllabholung findet wie geplant am 24.12.2020 statt!

Antigen-Massentestung in der Gemeinde Mariastein am 06.12.2020

Im Rahmen der Initiative „Tirol testet" war die Mariasteiner Bevölkerung am 06.12.2020 aufgerufen, sich in der Zeit von 08.00 bis 18.00 Uhr in der Volksschule Mariastein testen zu lassen. 166 der 427 „eingeladenen" GemeindebügerInnen folgten dem Aufruf und ließen sich mittels eines Nasenabstrichs auf ihren aktuellen Corona-Status testen. Bei einer Person verlief der Test positiv. Mit knapp 40%-iger Beteiligung lagen wir um einiges über dem Landes- und Bezirksschnitt.
Bei all jenen, die sich in unserer Gemeinde diesem Antigen-Test unterzogen haben, bedanke ich mich für die tolle Disziplin!
Mein herzlicher Dank gilt:

- Vize-Bgm. Gerhard Weichselbraun und Bauhofleiter Anton Gschösser für den perfekten Aufbau der Teststraße
- den Kameraden der FF Mariastein für den Ordner- und Einweisungsdienst
- Amtsleiterin Tanja Pointner und Doris Martinz für die Datenerfassung bei der Anmeldung
- Gitti Weinmayer und Heidi Plangger für die perfekt vorgenommenen Testungen
- Anja Pirchmoser und Robert Höhensteiger für die sorgfältige Auswertung der Testkits
- Michaela Höhensteiger und Sarah Martinz für die tatkräftige Unterstützung des medizin. Personals
- Karin Eisenmann und Hubert Kronberger für ihre stundenlangen Telefondienste
- Evi Mayr, Felicitas Kurz und Veronika Mayr für die abendliche Reinigungs- und Desinfektionsschicht, damit die Räumlichkeiten unserer Volksschule am Montag in der Früh wieder „blitz & blank" funkelten
- Csaba und seinem Kammerhof-Team für die gute Verpflegung

Bgm. Dieter Martinz

Gitti, Sarah und Anja

Tanja und Doris

Michaela, Robert und Heidi

Martin, Cezary und Hary

DORFLEBEN

Pfarrjubiläum am 27. September 2020

800 Jahre Pfarre Hl. Geist - Angath Angerberg Mariastein

Pandemie-bedingt in kleinerem Kreis wurde bei strahlendem Wetter das 800 Jahr-Jubiläum gefeiert. Von der Pfarrkirche zog die Geistlichkeit mit Gemeindevertretern, Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat, Kassettlfrauen, Musikkapellen, Schützen, Landjugend und verschiedenen Vereinen zum Musikpavillon. 4 Bläser von Angath und Angerberg eröffneten den Gottesdienst. Die Schützen schossen eine Ehrensalve. Erzbischof em. Dr. Alois Kothgasser zelebrierte den Festgottesdienst mit Dekan Mag. Michael Blassnigg, Pfarrprovisor Dr. Binu John und Wallfahrtspfarrer Matthias Oberascher. Die Festschrift zum 800 Jahrjubiläum wurde vorgestellt und den Ehrengästen überreicht. Die Geistlichen erhielten zudem einen Geschenkkorb mit lokalen Köstlichkeiten zum Dank. Zum Abschluß erklang das Jubiläumslied, gesungen vom Chor InnHarmonie und begleitet vom Streicherquartett Familie Sonderegger. Der Text des Liedes stammt von Pfarrer Dr. Binu John, die Musik von Chorleiter Franz Hager. Die Feuerwehr sorgte für die Sicherheit. Herzlichen Dank und ein großes Vergelt's Gott an alle, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben!

Fotos: Hannes Mallaun.

KINDERGARTEN + SCHULE

Kindergarten

Waldtag

Wir sind auch heuer wieder einmal in der Woche im Wald. Wir freuen uns immer wieder verschiedenste Dinge zu lernen und zu entdecken. Da sind ein paar Eindrücke:

Sitzplatz

Es wurde ein neuer Sitzplatz gestaltet.

Erntedankfest

Im Oktober feierten wir im Kindergarten das Erntedankfest. Es wurden verschiedenste Lieder gesungen und Gott für die Ernte gedankt. Eine gemeinsame selbst hergerichtete Jause rundete das Fest ab.

KINDERGARTEN + SCHULE

Geburtstag

Auch mit den Geburtstagskindern gehen wir in den Wald, wo wunderschöne Bodengeburtstagsbilder entstehen.

Wifzackkiste

Unsere neue Wifzackkiste ist bei den Schulanfängern sehr beliebt. Es liegen immer wieder neue Aufgaben und Spiele darin, die innerhalb einer Woche erledigt werden sollen. Für die Erledigungen gibt es einen Punkt, den man in seinen Wifzackpass kleben darf.
Es wird geübt, sich Aufgaben einzuteilen.

Zapfenklau

Zapfenklau ist ein beliebtes, neues Waldspiel – ein Kind steht mit geschlossenen Augen (man kann die Mütze als Hilfsmittel verwenden) in der Mitte, die anderen bilden einen großen Kreis und versuchen sich so leise wie möglich anzuschleichen, um einen Zapfen zu erwischen. Wer einen Zapfen erwischt, ohne gehört zu werden, darf in die Mitte.

Neue Möbel

Unsere neuen Tische und Hocker sind sehr beliebt und ganz verschieden einsetzbar! Unsere Kindergartenkinder lieben sie!

Die Geschichte des Heiligen Martins!

Im Kindergarten Mariastein haben wir uns wieder mit dem Leben des Hl. Martins auseinandergesetzt. Es wurde die Geschichte mit Bildern visualisiert und unterstützt. Um sich mit dem Thema noch intensiver zu beschäftigen, wurden Hintergründe von den Kindern im letzten Kindergartenjahr gemalt und gestaltet. Beim Laternenfest, bei dem die Eltern virtuell dabei sein konnten, wurde diese selbst gestaltete Geschichte von den Kindern eigenständig erzählt.
Dieses Projekt möchten wir gerne mit Euch teilen:

St. Martin ist ein Soldat des Kaisers und reitet durch die Welt.

KINDERGARTEN + SCHULE

Er reitet das Pferd und plötzlich bleibt es vor dem Stadttor stehen.

Martin entdeckt den zitternden Bettler und teilt seinen Mantel.

Im Traum erscheint Jesus und bittet Martin weiter ein so guter Mensch zu sein.

Da Martin kein Bischof werden möchte, versteckt er sich im Gänsestall.

Die Menschen suchen Martin und finden ihn, da die Gänse so laut schnatterten.

Martin wurde Bischof und war weiterhin für die Menschen da.

KINDERGARTEN + SCHULE
Volksschule

Erstkommunion 2020

Unser Herbstwandertag

Am 22. September 2020, dem autofreien Tag, wanderten die Kinder aller Stufen mit ihren Lehrerinnen bei schönstem Herbstwetter von Mariastein nach Angerberg und wieder zurück. Besonders viel Spaß bereitete allen die Pause auf dem Spielplatz Angerberg und auch die Spiele im Wald trugen zur allgemeinen Erheiterung bei.

Mitmach-Theater „Peter und der Wolf“

Am 16. Oktober 2020 besuchte die SchülerInnen das Mozartensemble Luzern, welches uns vom Kulturservice Tirol zur Verfügung gestellt wurde. Durch dieses Mitmach-Theater konnten die Kinder das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ von Sergei Prokofjew „Peter und der Wolf“ kennenlernen und teilweise aktiv erleben. Das war eine gelungene Abwechslung.

Alle Jahre wieder…

… naht die Weihnachtszeit. Die besinnlichen Adventtage nutzen wir immer wieder gerne dazu, unser Handeln von Grund auf zu hinterfragen. Sind wir Transporteure tatsächlich nur lärmende Umweltverschmutzer, oder steckt doch eine größere Bedeutung hinter unseren Aktivitäten? Im Folgenden die wichtigsten Fragen und Antworten:

Wie wichtig sind die Tiroler Transporteure für unser Land?

Enorm wichtig. Die heimischen Transporteure halten den Wirtschaftskreislauf in Schwung. Ob Energieversorgung, Lebensmittel oder Industriegüter – unsere LKW sorgen dafür, dass alles zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist.

Wäre ein Leben in Tirols Seitentälern ohne LKW denkbar?

Auf keinen Fall. Mit dem LKW werden lebensnotwendige Dinge auch in die abgelegensten Orte geliefert. Für diese regionale Nahversorgung gibt es keine Alternative zum LKW. Wer sollte sonst in die Täler fahren, um die Menschen mit Grundnahrungsmitteln zu beliefern? Das kann kein Zug.

Sondern nur der LKW?

Es gibt eine Faustregel, die besagt: Die ersten und letzten 80 Kilometer jeder Lieferung werden auf der Straße zurückgelegt. Die Tiroler Transporteure sorgen dafür, dass der ländliche Raum bestens versorgt bleibt und schaffen damit die Basis für das Leben und Arbeiten in den Tiroler Seitentälern.

LKW nehmen also auch eine wichtige gesellschaftspolitische Funktion ein?

LKW sind für den ländlichen Raum wie eine Nabelschnur. In Zeiten, in denen ländliche Regionen mit Abwanderung zu kämpfen haben, sichert der LKW das Bestehen der infrastrukturellen Basis.

Was würde passieren, wenn LKW nicht mehr fahren?

Innerhalb kürzester Zeit würde unser Wirtschaftskreislauf zusammenbrechen. Betriebe würden nicht mehr produzieren, weil ihnen die nötigen Materialien fehlen. Jeder einzelne würde die Auswirkungen schon nach wenigen Stunden spüren.

Inwiefern?

Ein gutes Beispiel ist die Milch. Sie wird vom Bauernhof mit dem Tankwagen abgeholt und zur Molkerei gebracht. Später wird das fertige Milchpackerl in Lebensmittelgeschäfte in ganz Tirol geliefert. Dasselbe gilt für Brot, Butter und all die anderen Lebensmittel, die wir jeden Tag essen. Ohne LKW würden all diese Produkte nicht verarbeitet und verkauft werden können.

Was wäre die Folge?

Innerhalb kürzester Zeit wären die Regale in den Geschäften leer. Zuerst würden frische Nahrungsmittel wie Milch, Eier oder Brot ausgehen, danach länger haltbare Lebensmittel. Und schon bald wäre es in vielen Häusern kalt. Schließlich würden die Haushalte nicht mehr mit Öl, Pellets oder Holz beliefert werden. Niemand könnte mehr mit dem Auto fahren, da keine Tankstelle mehr Treibstoff hätte. Keine Medikamente in den Apotheken und Krankenhäusern – all das und noch viel mehr wäre die Folge.

Falls Du noch Zweifel daran hast, wie wichtig LKW eigentlich sind: Schau Dich mal um in dem Raum, in dem Du Dich gerade befindest! Wie viele Dinge siehst Du, die noch nie in einem LKW waren?

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

***** Euer EXIM-Team *****

KINDERGARTEN + SCHULE

Richtiges Verhalten im Straßenverkehr

Im September bekamen die Kinder der 1. und 2. Stufe Besuch von der Polizistin Simone. Gemeinsam wurde das Überqueren der Straße am Zebrastreifen geübt und richtiges Verhalten im Straßenverkehr besprochen.

Sportunterricht in Coronazeiten

Damit Bewegung trotz Corona in der Schule nicht zu kurz kommt, finden die Turnstunden und auch die Unverbindliche Übung „Bewegung und Sport“ im Freien mit Abstand statt. Durch verschiedenste Spiele kommt der Spaß natürlich nicht zu kurz.
Wenn das Wetter in der Turnstunde mal nicht perfekt ist, lernen viel Neues zum Thema Gesundheit.

Unterricht im zweiten Lockdown

Auch vor der VS Mariastein macht der Lockdown nicht Halt. Die Lernplattform Google Classroom ermöglicht den SchülerInnen, den Eltern und natürlich den Lehrerinnen vielfältige Formen des Distance Learnings. Täglich findet eine kurze Phase mit Online-Unterricht statt, bei dem die Kinder der jeweiligen Stufe über Videokonferenzen mit der Lehrperson gemeinsam lernen. Über die neu angeschafften Fernseher können auch die betreuten Kinder zeitgleich in der Schule dem Online-Unterricht sehr gut folgen. Nicht nur für die Fächer Deutsch, Mathematik oder auch Sachunterricht können die Schüler und Schülerinnen ihre Aufgaben zu Hause erledigen, auch ihre sportlichen und kreativen Aktivitäten können mittels Fotos über Google Classroom geteilt werden.

Traditionelle Holzzäune · Div. Zimmereiarbeiten · Holzhandel - Zaunholz, Lärchenholz uvm.
Häuserübertragungen · Individuelle Holzarbeiten - fast alles ist möglich · Holzreparaturarbeiten aller Art

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!
Manfred Mayr

Bahnhofstr. 13 · 6322 Kirchbichl · T: +43 664 75040997
www.mmayr.tirol · office@mmayr.tirol

HOLZHANDWERK
MMayr

VEREINE

BMK ANGERBERG/MARIASTEIN

Der Obmann in Zeiten von Corona - Gedanken zu Kultur, Tradition und Jugend

Corona ging auch an uns Vereinen nicht sang- und klanglos vorbei.
Es war ein schwieriges Jahr für alle, die Entscheidungen und Verantwortung übernehmen mussten. Schon fast wöchentlich änderte sich die Situation. Veranstaltungen mussten kurzfristig verschoben, freie Termine für Lokalitäten gesucht, Terminkalender von Musikgruppen abgecheckt bzw. neue Musikgruppen zusammengestellt und schließlich Veranstaltungen dann doch wieder abgesagt werden. Immer wieder kamen neue Empfehlungen und Gesetze, Vorschriften mussten immer wieder durchgelesen werden. Alle diese Entscheidungen wurden oft kurzfristig und alleine von den Obmännern getroffen.

Für mich als Obmann der BMK Angerberg-Mariastein ist die Jugend, Tradition und unser Kulturleben der Gemeinden ein sehr großes Anliegen. Das Dorfleben kann nur durch Zusammenhalt der Vereine und jungem Nachwuchs funktionieren. Ohne Blasmusik und Vereine wäre ein Festumzug, Einmarsch und Ausmarsch nicht vorstellbar.
Deshalb möchte ich an dieser Stelle einen großen Dank an alle Vereinsobmänner, Obfrauen, Kommandanten und Führungsspitzen unserer Vereine aussprechen.
In diesem Sinne ein Spruch von Henry Ford für alle Vereine und Körperschaften:
Zusammenkommen ist ein Beginn
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg

und für unsere Angerberger und Mariasteiner
DURCHhalten - ABSTAND halten - ZUSAMMENhalten

Johann Mösinger
Obmann BMK Angerberg-Mariastein

Unsere **Platzkonzerte** fanden heuer alle im Pilgerhof Mariastein statt. Aufgrund der Coronakrise und der von der Regierung auferlegten Richtlinien war dieser Schritt unumgänglich. Nur zwei stellvertretende Beispiele: am **21.08.** durften wir bei **Wein und Kerzenschein** konzertieren. Am **26.08.** fand unser „Abend der Volksmusik“ statt, der nicht nur, wie die Jahre zuvor, im „Dreiklee“ sondern auch im Pilgerhof hervorragenden Anklang fand und von Ensembles unserer BMK gestaltet wurde. Wie auch für alle anderen heurigen Auftrittsmöglichkeiten gilt besonders für die Platzkonzerte „a herzlich´s Donkschea“, liebe AngerbergerInnen und MariasteinerInnen, dafür, dass ihr uns trotz Corona die Treue gehalten habt.
Wie jedes Jahr fand auch heuer in **Mariastein** am 1. Sonntag im September die **Soldaten- und Gelöbniswallfahrt** statt, deren Veranstalter der ÖKB ist. An diesem 06.09. waren viele Gläubige und etliche Fahnenabordnungen mit gebührendem Abstand zusammengekommen, um gemeinsam mit Pfarrer Mag. Matthias Oberascher eine Hl. Messe zu feiern, die von uns musikalisch gestaltet wurde. Auf die alljährliche Prozession wurde verzichtet, jedoch gab es natürlich eine Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. Genauso defilierten wir wie auch die Jahre zuvor die Kameraden und Politiker beim GH. „Kammerhof“, Mariastein.
Ebenfalls bereits zur Tradition geworden ist der **Mariasteiner Frautag**, der zwei Tage darauf, am **08.09.**, auch in der Wallfahrtsgemeinde, festlich begangen wurde. Trotz Corona, aber auch diesmal ohne Prozession. Etliche Gemeindebürgerinnen in festlicher Tracht oder Kassettl, und trachtige „Mander“ bildeten ein farbenprächtiges Bild an diesem Tag zu Ehren der Geburt der Gottesmutter. Die Festliche Messe wurde, wie schon am Sonntag vorher, von Pfarrer Oberascher zelebriert und von uns musikalisch gestaltet.
Anderer Tag, anderer Ort. Die **Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein** begeht heuer ihr 800-Jahr-Jubiläum. Deshalb wurde am **Sonntag, 27.09.** ein würdiger Jubiläumsgottesdienst gefeiert, der gleich ein klerikales Quartett als Zelebranten aufzubieten hatte: Erzbischof Alois Kothgasser, Dekan Michael Blassnig, Pfarrprovisor Binumon John und Wallfahrtskurat Mag. Matthias Oberascher. Die musikalische Gestaltung übernahmen Bläsergruppen unserer und der Angather Musikkapelle sowie der Chor „Innharmonie“. Diese Messe bildete auch einen würdigen Rahmen zur Präsentation der eigens angefertigten Festschrift.
Wie jedes Jahr, so wurde auch heuer der **Erntedank** in **Angath** mit einer hl. Messe begangen, jedoch ohne Prozession. An diesem Sonntag, **04.10.** ging der Einzug vom GH. „Kammerhof“ einer Hl. Messe beim Musikpavillon voraus, die von Pfarrprovisor Binumon John zelebriert wurde. Wir nahmen als 3-köpfige Fahnenabordnung daran teil.

Termine:
Erstmals 2-tägig! Planmäßig am 09./10.04.2021 Frühjahrskonzert im „Dreiklee“ Angerberg

Für die BMK Angerberg-Mariastein
Schriftführer Franz Osl

FROHE WEIHNACHTEN…

LANGREITER
KFZ-TECHNIK

und ein gesundes, glückliches sowie erfolgreiches Jahr 2021!

JÖRN LANGREITER
KFZ-TECHNIK MEISTER

PERLMOOSERSTR. 5 · 6322 KIRCHBICHL

T: +43.664.5109623 · mail@kfzt-langreiter.at · www.kfzt-langreiter.at

KFZ-MEISTERBETRIEB · KIRCHBICHL

VEREINE

FEUERWEHR

Rückschau 2020

VORWORT DES KOMMANDANTEN

Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die (nicht nur finanzielle) Unterstützung und für die Mithilfe anderen gegenüber. Ein besonderer Dank geht selbstverständlich an die Gemeinde Mariastein, die uns gerade heuer mehr denn je zur Seite steht!
Seit Jahrzehnten gibt es heuer voraussichtlich keine Einnahmen durch Frühschoppen oder Christbaumversteigerung (=Haupteinnahmequelle),
was natürlich verheerende Auswirkungen auf unsere Kameradschaftskasse bedeutet. Dennoch bleiben wir stark und motiviert und hoffen natürlich auf Spenden.
Vor allem bedanke ich mich bei all jenen Bürgern, welche sich neben „Job oder Pension“ zusätzlich auch noch kostenlos Zeit für die Feuerwehr nehmen!
Danke! Denn ohne Euch gäbe es keine Feuerwehr!

Ich bin sehr stolz auf Euch! Bleibt gesund und motiviert! Euer Conny Christian Neumayr
(Kdt.)

Feuerwehr-Einsätze 2020

Bereits am ersten Tag des Jahres (wie auch ein Jahr zuvor: am 1.1.2019!), also am **01.01.2020, um 05:57 Uhr** gab es den allerersten Feuerwehr-Brandeinsatz, welcher sich zum Glück als Fehlalarm herausstellte.
Das Kommando der Feuerwehr Mariastein bedankt sich **für die mannschaftsstarke Beteiligung** aller Feuerwehrmänner, die im Notfall (egal ob Technischer- oder Brand-Einsatz) stets prompt zur Stelle sind, trotz stetiger Herausforderung beruflicher oder privater Natur.

FFM: Denn die Feuerwehr funktioniert nur “miteinånd”!

Feuerwehr-Übungen 2020: insg. 30 Übungen!

2020 - ein Jahr voller Herausforderungen - schickte uns die Natur deutliche Signale (Viren, wie Covid-19), aufgrund welcher wir alle womöglich einige unserer Gewohnheiten nun in Frage stellen werden müssen.
Und vielleicht sogar als positive Konsequenz, zeigte sich zum Teil eine starke Übungsbeteiligung, die folgendes verriet: Mitgefühl & Kameradschaft! Mit Abstand zusammenhalten sozusagen :-)
„6+6+6+6“ = Übung macht den Meister
Trotz Einschränkungen konnten neben 6 Technischen Einsätzen bzw. Brandeinsätzen auch zahlreiche Übungen gemeistert werden: 6 Übungen Gruppe-2, 6 Sommer- /6 Herbstübungen der Feuerwehr-Hauptgruppe und ebenso „zwei mal 6“ Jugendfeuerwehr-Übungen (Sommer, Herbst je 6).

Brandbekämpfungsübung 2. Juli: eine der spektakulärsten Übungen
Atemschutztrupp in der verrauchten Garage (Eisenmann Manuel, Kogler Klaus, Schmid Andreas)

Einsatzleitung (Kronberger Markus)

VEREINE

Speziell gefordert: Obermaschinist (Ellinger Arno)

Durch unseren Gruppenkommandanten Kronberger Markus konnte die Brandbekämpfungsübung mit starker Rauchentwicklung vorbereitet und abgearbeitet werden. Eine große Herausforderung war es einerseits für den Atemschutztrupp, sowie andererseits für den Maschinisten Ellinger Arno (Foto), der nur durch Verwendung des FF-Mariastein-"Schwimmsaugers" ausreichend Wasser aus dem kleinen Bach entnehmen konnte (s. Foto).

GSCHWENTNER
KFZ-MEISTERBETRIEB · ANGERBERG

Danke

Wir möchten uns herzlich bei all unseren treuen Kunden und Partnern für die Zusammenarbeit im Jahr 2020 bedanken.

Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit und ein **gesundes** und erfolgreiches neues Jahr.

Ihr KFZ-Meisterbetrieb Geschwentner

SEBASTIAN GSCHWENTNER · ACHLEIT 150 · 6320 ANGERBERG · +43 664 2101518 · WWW.KFZ-GSCHWENTNER.AT

VEREINE

Gruppenkommandanten-Lehrgang in Telfs 17.-21.08. und Bezirksgrundlehrgang in Breitenbach 17.-19.09.2020

Vom 17.-21.08.20 konnte unser EDV-Beauftragter sowie Jugendbetreuer Patrick-Don Meyer den Gruppenkommandantenlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Telfs erfolgreich abschließen. Themen des 5-tägigen Lehrgangs waren u.a. Taktik, Löschmittel und Löschverfahren, welche bei zahlreichen realitätsnahen Einsatzübungen mit „Echt-Opfern“ (Statisten) angewendet wurden.
Im Namen der FF Mariastein gratulieren wir zum erfolgreichen Abschluß dieses Lehrgangs!

Vom 17.-19.09.20 nahmen zwei Kameraden unserer Feuerwehr an der 3-tägigen Bezirksausbildung in Breitenbach teil. Nach den theoretischen Schulungen an zwei Vorabenden wurde das vermittelte Wissen am Samstag mit praktischen Übungen vertieft.
Die FF Mariastein gratuliert Lorenz Horngacher und Raphael Krainthaler zum erfolgreich abgeschlossenen Lehrgang.

Feuerwehrjugend

Nach der Sommerpause wurde der Übungsbetrieb endlich wieder aufgenommen! Es wurde viel Spannendes, Praktisches und Lustiges gemacht: Knoten und Bunde, der richtige Umgang mit Feuerlöschern und das richtige Löschen eines Feuers waren nur einige von vielen Themen. Das Highlight war jedoch die Übung mit dem „Iron Horse“, bei der jeder sichtlich Spaß hatte.

Die Jugendgruppe beim „Bergen von Holzstämmen“ mithilfe der 360°-Seilwinde des Iron Horse

v.L.nR.: Horngacher Lorenz (Jugendbetreuer Stv.), Mayr Elisabeth, Pointner Elisa, Huber Stefan, Vogt Thomas Jun., Radinger Thomas Jun., Pointner Tobias, Meyer Patrick-Don (Jugendbetreuer)

VEREINE

FEUERLÖSCHER LÖSCHEN ? FALLS SIE FUNKTIONIEREN!

Es mussten bei der Feuerlöscher-Überprüfung am 17.10. knapp **20 %** ausgetauscht werden, da entweder zu alt (Maximalalter 30 Jahre überschritten) oder **ohne Funktion!**

Wir möchten im Sinne der eigenen Sicherheit (nicht nur während der Weihnachtszeit) darauf hinweisen, dass ein Feuerlöscher nur Sinn macht, **wenn er funktioniert.**

Tipp 1:
Ein schneller Blick auf die Prüfplakette verrät, ob eine Überprüfung fällig ist.

Tipp 2:
Ein **funktionierender Rauchmelder im Schlafbereich,** sowie eine gut ersichtliche **Löschdecke in der Küche** sind ein „Muss" in jedem Haushalt!
Information rund um Feuerlöscher und Rauchmelder anfordern:
mariastein@feuerwehr.tirol

Spendenaufruf:

Kein Frühschoppen + **keine** Christbaumversteigerung

= Keine Eingänge!?

Wem die freiwillige 365-Tage-Bereitschaft der Feuerwehr mehr bedeutet, kann durch Spenden selbst entscheiden wieviel.

PS: Spenden an die Feuerwehr sind steuerbegünstigt bzw. abzugsfähig!

Bankverbindung: SPARKASSE Kufstein | BIC: SPKUAT22XXX | IBAN: AT73 2050 6077 0003 6713

Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr.

Freiwillige Feuerwehren sind Körperschaften öffentlichen Rechtes und als solche gem. § 2 Abs. 3 UStG. 1994 von der Umsatzsteuer befreit.

PREMIERE: Aktion Friedenslicht

Zum ersten Mal in diesem Jahr veranstaltet die Feuerwehrjugend Mariastein, unterstützend durch unseren Pfarrer Matthias Oberascher die Aktion Friedenslicht. Am 24.12. kann in der Zeit von 9:00 – 11:00 Uhr das Friedenslicht auch im Feuerwehrhaus empfangen werden. Der Erlös der Spenden wird sozialen Zwecken in Mariastein zugeführt.

VEREINE

SPORTGEMEINSCHAFT MARIASTEIN

Bronzemedaille bei den Staatsmeisterschaften auf der Bahn

Vom 28. – 29. Oktober fanden im Ferry-Dusika-Stadion in Wien die österreichischen Bahnmeisterschaften für Juniorinnen und Elite statt. Dabei musste sich Leila Gschwentner (mangels Juniorinnen) mit den Damen des Elitefeldes (unter anderem Profis wie Kathrin Schweinberger) messen. Im olympischen Omnium (vier verschiedene Wettbewerbe) konnte sie dabei sensationell die Bronzemedaille erkämpfen.

Neue Raddressen für Mariastein

Im Spätsommer wurden für zahlreiche interessierte Mariasteinerinnen und Mariasteiner eigens designte Raddressen (marystone cycling) ausgesucht. Diese wurden bei einem renommierten Vereinsausstatter bestellt. Und so kann die kommende Radsaison mit den coolen Dressen gestartet werden.
Weitere Interessenten können sich für eine Nachbestellung im nächsten Jahr gerne melden.
Die Sportgemeinschaft Mariastein wünscht auf diesem Weg allen besinnliche Festtage.

VEREINE

SCHÜTZEN

Am 22.10.2020 feierte unser Schützenkamerad Manzl Hermann seinen 50. Geburtstag.

Der Hauptmann Krainthaler Johann und der Obmann Lettenbichler Josef seiner Schützenkompanie Pfarre Angath, Angerberg, Mariastein trafen sich mit Hermann zum Gratulieren im Schützenheim in Angath. Leider konnten wir unserem Kameraden wegen Corona nicht in voller Kompaniestärke und Salut die Ehre erweisen. Alles Gute zum Geburtstag lieber Hermann, wünschen dir deine Schützenkameraden.

Sozial- und Gesundheitssprengel ANGERBERG-ANGATH-MARIASTEIN

Am Donnerstag, dem 24.09. fand unter besonderen Umständen die seit Frühjahr verschobene Jahreshauptversammlung statt. Ein neuer Vorstand wurde gewählt, dankenswerterweise haben sich alle ehemaligen Vorstandsmitglieder wieder bereit erklärt, ihre Funktionen in der neuen Periode beizubehalten.

Obmann:
Moser Uwe

Obmannstv:
Dr. Plattner-Senft Renate

Kassier:
Eisenmann Karin

Schriftführer:
Osl Lisbeth

Koordinator mitanand:
Obermayr Reinhold

Als Kassaprüfer haben sich auch wieder Adler Anton und Strillinger Margit zur Verfügung gestellt. Vielen Dank an alle, die in gewohnt erfahrener Arbeitsweise unseren Sozial- und Gesundheitssprengel unterstützen. Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen Nach Lieferung der anti-gen tests werden wir sofort damit beginnen, wöchentlich unsere Mitarbeiter und fallweise bei Symptomen unsere Klienten zu testen. Falls jemand positiv sein sollte, wird derjenige sofort im Dienst ersetzt und wird aufgefordert, sich dem PCR-Test zu unterziehen. Bis zum Ergebnis hat der Mitarbeiter keinen Kontakt mit Kollegen oder Klienten. In der Pflege und am Stützpunkt verwenden wir ausschliesslich FFP 2 Masken, um alle Kontaktpersonen bestmöglichst zu schützen.
Derzeit mussten wir noch keine Pflege- oder Hauswirtschaftsdienste reduzieren. Sollte es aber auf Grund von mehreren Ausfällen der Mitarbeiter zu Engpässen kommen, bitten wir Sie um Verständnis dass wir kurzfristig vielleicht die Betreuungszeiten kürzen, um möglichst alle Klienten versorgen zu können.
Rufen Sie uns an.....wenn sie sich Sorgen machen, ein Gespräch brauchen, Unterstützung benötigen.....

Und Weihnachten kommt trotzdem.....

Allen unseren Mitarbeitern, Klienten, Vorstand, Essenfahrern, Besuchsdiensten, ehrenamtlichen Mitarbeitern, Mitgliedern, Unterstützern möchten wir ganz gemütliche Adventtage und ein friedliches Weihnachtsfest wünschen – und ganz besonders ein gesundes neues Jahr 2021.

VEREINE

OBST- UND GARTENBAUVEREIN ANGERBERG

Tiroler-Obstbaumpflanzaktion 2021

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr findet im Frühjahr 2021 in Tirol wieder eine Obstbaumpflanzaktion statt. Die Pflanzaktion beinhaltet Apfelbäume, die als sogenannte Spindelbäume veredelt wurden.
Spindelbäume sind Apfelsorten (Boskoop, Kronprinz Rudolf, Gravensteiner,...), die eine schwachwachsende Wurzelunterlage besitzen und daher nur eine Höhe von ca. 3 Meter erreichen und zudem 2 Jahre nach der Pflanzung die ersten Früchte tragen (siehe Fotos). Somit finden diese Apfelbäume auch in kleinen Grünflächen einen ausreichenden Platz (Platzbedarf pro Baum ca. 2 – 3 m²). Damit die Apfelsorten für das Klima im Tiroler Unterland gut gerüstet sind stehen bei der Pflanzaktion entsprechend widerstandsfähige Sorten zur Auswahl (siehe Sortenliste unten). Gerne können wir bezüglich der Sortenwahl bei Bedarf individuelle Empfehlungen abgeben. Eine ausführliche Beratung wie die Bäume erfolgreich gepflanzt und betreut werden (Stützpflock, Bewässerung,...) findet bei der Übergabe statt.
Die Obstbaumbestellungen werden über die ortsansässigen Gartenbauvereine entgegengenommen und an den Landesverband weitergeleitet. Wenn jemand Interesse an einen Apfelbaum hat kann er sich gerne bei den folgenden Personen melden:

Gruber Josef:
0664/5343390
Fleckinger Angelika:
0664/5123417
Martin Bramböck:
0664/2330093
Malzer Andrea:
0664/1153309
Meßner Franz:
05332/56215
Bestellung per Mail: info@gartenbauverein-angerberg.at

Preis pro Baum 13,-

Damit die Bäume rechtzeitig geliefert werden können bitten wir um Kontaktaufnahme bis zum 10. Jänner 2021

Mit freundlichen Grüßen

Gartenbauverein Angerberg

VERFÜGBARE APFELSORTEN:	
Alkmene	Kronprinz Rudolf
Ananasrenette	Marschansker
Roter Boskoop	Meran
Brixner Plattling	Reanda
Champagner Renette	Rebella
Cox Orange Pipping	Samerling
Elstar	Sommerköniger
Gala	Tiroler Spitzlederer
Geheimrat Dr.Oldenburg	Steinpipping
Goldparmäne	Summerred
Goldrenette	Tramin
Gravensteiner	Wagner Renettte
Jakob Fischer	Weißer Astrachan
Jonathan	Weißer Rosmarin
Kaiser Wilhelm	Weißer Winterkalvill
Kalterer Böhmer	Köstlicher

TVB Ferienregion Hohe Salve

Info aus dem TVB für die Wintersaison 2020/2021:

Mit Beginn der Wintersaison und der Öffnung der Unterkunftsbetriebe fährt in der Hauptsaison ein Skibus von Angerberg-Mariastein-Angath zur neuen Salvistabahn nach Itter (Sonntag bis Freitag zweimal täglich, an Samstagen einmal täglich).

Der Tourismusverband und die Bergbahnen Hohe Salve möchten in dieser Saison auch allen Einheimischen die Möglichkeit geben, diesen Skibus kostenlos zu nutzen.

Genauere Informationen zu den Fahrplänen und Haltestellen können online unter www.hohe-salve.com/skibus aufgerufen werden.

Die Betriebszeiten sind abhängig vom epidemiologischen Geschehen, Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie die jeweils geltenden Sicherheitsvorschriften.

Die Ferienregion Hohe Salve und die Bergbahnen Hohe Salve wünschen schöne Skitage!

Kitzbüheler Alpen
www.hohe-salve.com

BETRIEBSZEITEN PFARINGLIFT

MONTAG - FREITAG	14.00 – 16.00 UHR
SAMSTAG/SONNTAG	10.00 – 12.00 UHR, 13.00 – 16.00 UHR
TIROLER SCHULFERIEN	10.00 – 12.00 UHR, 13.00 – 16.00 UHR

BENÜTZUNG: KOSTENLOS

DIE GEMEINDE ANGERBERG SOWIE DIE FERIENREGION HOHE SALVE WÜNSCHEN SCHÖNE SKITAGE!

Information:
Gemeindeamt Angerberg T: +43 5332 56323
Ferienregion Hohe Salve T: +43 57507 7000

Bildnachweis: Christoph Vögele

Tirol SkiWelt Wilder Kaiser Brixental

Hopfgarten - Itter - Kelchsau - Wörgl - Angerberg - Kirchbichl - Mariastein - Angath

KINDERSEITE

SUDOKU LEICHT

2		5			9			4
						3		7
7			8	5	6		1	
4	5		7					
		9				1		
					2		8	5
	2		4	1	8			6
6		8						
1			2			7		8

SUDOKU MITTEL

		6		9		2		
			7		2			
	9		5		8		7	
9				3				6
7	5						1	9
1				4				5
	1		3		9		8	
			2		1			
		9		8		1		

MALBILD

DRUCK FÜR ALLE SINNE

DRUCKSORTEN VON A-Z

Aufkleber
Banner
Citylights
Digitaldruck
Einladungen
Flyer
Grafik
Heißfolienprägung
Imagebroschüre
Jahresplaner
Kuverts
Leinwandbilder
Mailings
Nummerierungen
Offsetdruck
Plakate
Qualitätsdrucksorten
Rollups
Stanzen
Transparente
UV-Lackierung
Visitenkarten
Weihnachtskarten
XY...
Zeitungen
und vieles mehr

REGIONAL

Komplette Produktion
direkt in Kufstein

UMWELTBEWUSST

Ausgezeichnet mit
dem Österreichischen und
Europäischen Umweltzeichen
sowie dem
FSC- und PEFC-Zertifikat

www.aschenbrenner.at

Druckerei Aschenbrenner
6330 Kufstein
Untere Sparchen 50
05372/65200-0
info@aschenbrenner.at

VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der derzeit nicht absehbaren Entwicklung der Corona-Pandemie und der damit verbundenen gesetzlichen bzw. behördlichen Veranstaltungsbeschränkungen, können derzeit keine Veranstaltungshinweise veröffentlicht werden.

REDAKTIONSSCHLUSS DER NÄCHSTEN AUSGABE: 13.03.2021